

Prüfbogen zum Orientierungskatalog Kindeswohl 7- bis 13- Jährige

Name der Einrichtung/Träger:

ausfüllende Fachkraft (FK):

Datum:

Name des betreffenden Kindes:

Familie ist der FK bekannt seit:

Grundversorgung und Schutz des Kindes	gefährdend	unzureichend	ausreichend	bestmöglich	keine Angabe möglich	Beschreibungen, Beobachtungen, Bemerkungen (von wem?)
Eltern betreffend:						
Suchtmittelkonsum der Eltern						
Vorliegende bekannte psychische Störung / Erkrankung der Eltern						
Verdacht auf psychische Störung / Erkrankung der Eltern						
Ernährung:						
Zugang zu / Angebot an Nahrung						
Nahrungsmenge						
Nahrungsqualität						
Wohnsituation:						
Schlafplatz: Qualität						
Schlafplatz: Ort						

Prüfbogen zum Orientierungskatalog Kindeswohl 7- bis 13- Jährige

gesamter Wohnraum						
Sicherung des Wohnraums						
Kleidung:						
Bekleidung						
Schuhe						
Körperliches Wohlergehen:						
Körperpflege / Waschen						
Zahnpflege						
Ungezieferbefall						
Tagesstruktur						
Aufsicht und Schutz vor Gefahren:						
Aufsichtsperson						
Aufsicht in der Häuslichkeit						
Aufsicht außerhalb der Häuslichkeit						

Prüfbogen zum Orientierungskatalog Kindeswohl 7- bis 13- Jährige

Abgängigkeit						
Gefährdende Umgebung						
Gefahrenquellen						
Sicherheit im / auf dem Fahrzeug						
Verkehrserziehung						
Medien: Zugang, Inhalte und Nutzung						
Gesundheit und Medizinische Versorgung:						
Impfschutz / Immunität Masern						
Medizinische Abklärung / Versorgung						
Medizinische Behandlung						
Diagnostik						
Medikamentengabe						
Zustand der Zähne						

Prüfbogen zum Orientierungskatalog Kindeswohl 7- bis 13- Jährige

Krankenversicherungs- schutz						
Finanzielle Absicherung:						
Beantragung und Versorgung						
Emotionale Zuwendung:						
Beziehung mit dem Kind leben						
Gefühle für das Kind						
Wertschätzung des Kindes						
Körperkontakt / Blickkontakt						
Kommunikation mit dem Kind						
Erwachsenenkonflikte						
Bildung / Förderung / Entwicklung:						
Innerfamiliär						
Soziale Außenkontakte						
Schulbesuch						

Prüfbogen zum Orientierungskatalog Kindeswohl 7- bis 13- Jährige

Soziale Kompetenzen						
Sexuelle Bildung / Aufklärung						
Gewalt gegen das Kind:						
Hochstrittige Konflikte: Trennung/Scheidung, Missbrauch des Sorge-/ Umgangsrecht						
Miterleben häuslicher Partnerschaftsgewalt						
Psychische, seelische Misshandlung / Gewalt						
(Cyber-)Mobbing / Bullying						
körperliche Misshandlung / Gewalt						
Sexueller Missbrauch / sexualisierte Gewalt						

Prüfbogen zum Orientierungskatalog Kindeswohl 7- bis 13- Jährige

Sonstiges:

--	--	--	--	--	--

Fazit

Aufzählen der Handlungsmöglichkeiten aus dem Verfahrensweg bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung im Landkreis Görlitz)

	Keine Kindeswohlgefährdung festgestellt meint: außerhalb des Schutzauftrages; ggf. besteht ein Hilfe-/ Unterstützungsbedarf
	Kindeswohlgefährdung ist abgewendet/ konnte abgewendet werden
	Einschätzung, ob eine Kindeswohlgefährdung besteht, ist noch offen ⇒ weitere Informationen / Beobachtungen einholen ⇒ erneute Überprüfung zu einem späteren Zeitpunkt: Fachberatung im Team / Kollegium bzw. Fallberatung mit einer Insoweit erfahrenen Fachkraft (IeFK)
	Kindeswohlgefährdung kann nicht ausgeschlossen werden - latente Kindeswohlgefährdung ⇒ Elterngespräch und gemeinsames Entwickeln eines Schutzplanes zur Sicherstellung, dass sich keine Gefährdung manifestiert.
	Kindeswohlgefährdung wurde festgestellt (Beratung im Team und mit einer IeFK) ⇒ Elterngespräch und gemeinsames Entwickeln eines Schutzplanes zur Abwendung der Gefährdung Bei Gefahr für Leib und Leben: ⇒ sofortige Abwendung der Gefährdung!